

(Read download) Einsam, weiblich, tot (hey! shorties)

Einsam, weiblich, tot (hey! shorties)

Von *Monika Buttler*

*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #557160 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-03Erscheinungsdatum: 2013-12-03File Name: B00H2F0D8U | File size: 73.Mb

Von Monika Buttler : Einsam, weiblich, tot (hey! shorties) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Einsam, weiblich, tot (hey! shorties):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Couch-LiteraturVon MarsecMonika Buttler schreibt gut und flssig.Ihr Kurzroman "Einsam, weiblich, tot" ist leicht und ohne groe Anstrengung zu lesen. Die Handlung um Evelyn, Helena und die Morde im Jugendstilparadies liest sich unterhaltsam, kommt so ziemlich ohne Gewalt aus, ist jedoch nur leidlich spannend. Vielleicht ideal, wenns im Wartezimmer mal wieder lnger dauert oder ein gemtlicher Couch-Nachmittag ansteht.0 von 0 Kunden fanden die

folgende Rezension hilfreich. mit ber sechzig sollte man mnermssig unter Dach und Fach sein.....Von KaterDas denkt Evelyn, geschieden, nicht schlecht situiert, aber eben: einsam. Die Freundschaft mit Helena hilft ihr nicht all zu viel, ist diese doch recht hysterisch und wartet nur auf das Ableben von Erbfreundin Elfriede. Evelyn gibt eine Kontaktanzeige auf und erstarrt, als sie einen der Briefe ffnet.. das ist ER, der, der fr ihr ganzes Leben, das ab diesem Zeitpunkt aus den Schienen lief, verantwortlich ist..Zur gleichen Zeit werden Nachbarinnen in ihren Wohnungen brutal ermordet. Wie das so ist vor allem in groen Stdten: man liest es, stockt kurz und das Leben geht weiter.oder doch nicht?Dieser Kurzkrimi ist leicht und nett zu lesen.Spannend ja doch. man muss ein wenig warten, bis sich die Handlung in Rckblicken auf Evelyns Leben entwickelt dann aber ist man schnell auf der richtigen Fhrte.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. unterhaltsamVon evickaDiese kurze Krimigeschichte ist unterhaltsam, wrde sie als Lektre zwischendurch sicher empfehlen. Ich wrde mich freuen, wieder etwas von der Autorin lesen zu knnen.

KurzbeschreibungSchnur Morden im Jugendstilparadies! In Hamburgs Isestrae lebt man uerst glanzvoll, aber auch gefhrlich. Vor allem die vielen alleinstehenden Damen, die Moment, da ist jemand an der Tr! Mit ber sechzig sollte man mnermig unter Dach und Fach sein. Wenn man dann erst mit der Suche anfing, war es zu spt. In dem Alter sind die passenden Mnner vergeben oder verstorben. Warum rief Helena nicht an?Vermutlich, weil sie gerade ihrer nervttenden Erbfreundin Elfriede den faltigen Rcken schrubbt zugegeben, eine nicht ganz selbstlose Geste, denn was tut man nicht alles fr eine imposante Erbschaft? Elfriede aber denkt gar nicht daran, das Zeitliche zu segnen, und Helena verliert langsam die Geduld.Evelyn hingegen hat die Hoffnung nicht aufgegeben, den Mann ihres Lebens zu finden. Auf eine Kontaktanzeige hin legt ihr das Schicksal neben einer skurrilen Auswahl an Interessenten eine offene Rechnung ins Postfach. Eine Rechnung, die vor vielen Jahren ausgestellt wurde, und endlich beglichen werden muss.Whrend die beiden Freundinnen versuchen, den Hindernisparcours namens Leben zu meistern, werden zwei Nachbarinnen in ihrer Wohnung brutal ermordet. Von nun an ist ein Blick durch den Spion uerst ratsam, denn wenn der Mrder zweimal klingelt, dann bestimmt auch ein drittes Mal ... Einsam, weiblich, tot ist der fnfzehnte Band der Kurzkrimi-Reihe hey! shorties ohne Altersbeschrnkung!KurzbeschreibungSchnur Morden im Jugendstilparadies! In Hamburgs Isestrae lebt man uerst glanzvoll, aber auch gefhrlich. Vor allem die vielen alleinstehenden Damen, die Moment, da ist jemand an der Tr! Mit ber sechzig sollte man mnermig unter Dach und Fach sein. Wenn man dann erst mit der Suche anfing, war es zu spt. In dem Alter sind die passenden Mnner vergeben oder verstorben. Warum rief Helena nicht an?Vermutlich, weil sie gerade ihrer nervttenden Erbfreundin Elfriede den faltigen Rcken schrubbt zugegeben, eine nicht ganz selbstlose Geste, denn was tut man nicht alles fr eine imposante Erbschaft? Elfriede aber denkt gar nicht daran, das Zeitliche zu segnen, und Helena verliert langsam die Geduld.Evelyn hingegen hat die Hoffnung nicht aufgegeben, den Mann ihres Lebens zu finden. Auf eine Kontaktanzeige hin legt ihr das Schicksal neben einer skurrilen Auswahl an Interessenten eine offene Rechnung ins Postfach. Eine Rechnung, die vor vielen Jahren ausgestellt wurde, und endlich beglichen werden muss.Whrend die beiden Freundinnen versuchen, den Hindernisparcours namens Leben zu meistern, werden zwei Nachbarinnen in ihrer Wohnung brutal ermordet. Von nun an ist ein Blick durch den Spion uerst ratsam, denn wenn der Mrder zweimal klingelt, dann bestimmt auch ein drittes Mal ... Einsam, weiblich, tot ist der fnfzehnte Band der Kurzkrimi-Reihe hey! shorties ohne Altersbeschrnkung!